

Refresher Seminar

„Hypno-Therapeutische Kommunikation in der Psychoonkologie“

20.-21.11.2020 in Wien

mit Dr. Hansjörg Ebell

Kein Mensch ist ein Durchschnittspatient; jede/r ist besonders. In einem psychoonkologischen Kontext gilt es permanent, objektive und subjektive Grenzen zu beachten; aber es lohnt sich, dass die Behandelnden - gemeinsam mit ihren PatientInnen - ermitteln, wo genau diese verlaufen.

Was hilft am besten, Stress zu reduzieren? Wie findet man einen Weg in Richtung Gesundheit und Heilung, wenn Belastungen durch Krankheit und Behandlungsmaßnahmen im Vordergrund stehen?

Therapeutische Kommunikation (Präsenz, authentisches Interesse für die leidvollen Erfahrungen und therapeutische Suggestionen bzw. was wie gesagt wird) ermöglicht allen Berufsgruppen eine individuelle „Begleitung ein Stück des Weges“ (Ebell *) - unter Einbeziehung der „aktuellen körperlichen und emotionalen Verfassung, der persönlichen Werte, Bedürfnisse und Präferenzen, um Selbstkompetenz, Handlungs- und Entscheidungsfähigkeit (ihrer PatientInnen) zu fördern“ (Deutsche S3-Leitlinie Psychoonkologie 2014).

Hypnotherapeutische Elemente erlauben darüber hinaus einen Zugang zu unbewussten Ressourcen der Betroffenen. Praxisorientiert-kollegialer Workshop, fokussiert auf Erfahrungen und Fragen der TeilnehmerInnen.

Dr. Hansjörg Ebell, FA f. Psychosomatische Medizin u. Psychotherapie, München

Seminarort: Wien

Seminarzeiten: **20.11.2020, 13:00 - 18:30 Uhr**
21.11.2020, 09:00 - 18:00 Uhr

Seminargebühr: € 490,- (für Mitglieder der ÖGPO € 420,-)

Hotelkosten (falls Nächtigung gewünscht ist, direkte Verrechnung im Hotel vor Ort)

Teilnehmerzahl: 10 bis 16 Personen

Anmeldefrist: **31.07.2020** (Zahlungseingang Seminargebühr)

Kontoverbindung: ÖGPO AKADEMIE, IBAN: AT57 2011 1282 2119 3300

Um Anrechnung für das DFP-Programm der ÖÄK wird angesucht.

* Literatur auf www.doktorebell, z.B. Kapitel „Krebserkrankungen“ im Hypnose-Lehrbuch. D. Revenstorf, B. Peter (Hrsg.), Springer-Verlag